

PROF. DR. HANS MICHAEL HEINIG  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Kirchenrecht und Staatskirchenrecht

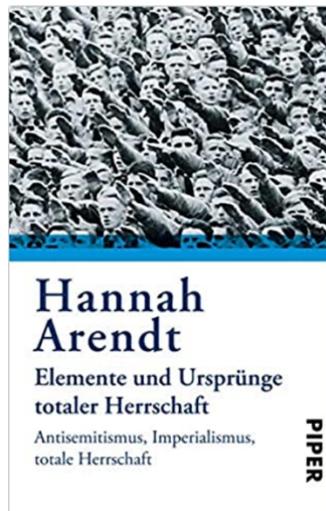


PROF. DR. FLORIAN MEINEL  
Lehrstuhl für Staatstheorie, Politische Wissenschaften und  
vergleichendes Staatsrecht

PROF. DR. FRANK SCHORKOPF  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht  
Georg-August-Universität Göttingen

Göttingen, 12. April 2021

Im **Sommersemester 2021** bieten wir erneut ein Kolloquium an – auch dieses Mal (leider) wieder als virtuelle Debatte. Wir lesen und diskutieren den Essay von Alexander Bogner, Die Epistemisierung des Politischen, einen Abschnitt des Klassikers von Hannah Arendt, Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft, sowie einen druckfrischen Aufsatz aus Göttingen, Das BVerfG in der Ära der Großen Koalition.



Das Kolloquium richtet sich an Studierende ab dem ersten Semester und den wissenschaftlichen Nachwuchs. Die Lektüre der Texte ist Teilnahmevoraussetzung. Wir bitten um Anmeldung durch kurze Email an die unten genannte Adresse.

Das Kolloquium findet statt am

- **Dienstag, 18. Mai 2021, 18.00 Uhr**  
Alexander Bogner, Epistemisierung des Politischen, 2021
- **Dienstag, 15. Juni 2021, 18.00 Uhr**  
Hanna Arendt, Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft, 1951, TB-Ausgabe, 11. Aufl. 2011, Kapitel 9, S. 559-626
- **Dienstag, 6. Juli 2021, 18.00 Uhr**  
Florian Meinel, Das Bundesverfassungsgericht in der Ära der Großen Koalition, Der Staat 2021, Heft 1, S. 37-91.

Anmeldungen werden erbeten an Frau Birgit Schauerte, [europa@gwdg.de](mailto:europa@gwdg.de). Einzelheiten zur technischen Umsetzung werden den Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.

gez.  
Prof. Dr. Heinig

gez.  
Prof. Dr. Meinel

gez.  
Prof. Dr. Schorkopf